

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

1. Der Integrationsrat beauftragt das Team Öffentlichkeitsarbeit, die Internetseite des Integrationsrates zu optimieren und einen Facebook-Account als reine Informationsseite für den Integrationsrat einzurichten.
2. Der Integrationsrat benennt folgende redaktionell verantwortlichen Mitglieder

Redaktionell verantwortliches Mitglied:

-
1. Vertreter/in des redaktionell verantwortlichen Mitglieds

-
2. Vertreter/in des redaktionell verantwortlichen Mitglieds
-

Begründung:

Bisher ist der Integrationsrat auf www.rheine.de mit Grundinformationen im Internet vertreten. Darüber hinaus werden seitens der Stadt Rheine Pressemitteilungen des Integrationsrates an den Medienverteiler gegeben sowie für eine bestimmte Zeit auf den Kanälen der Stadt Rheine veröffentlicht (städtische Internetseite sowie städtische Facebook- und Twitterseite).

Der Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit des Integrationsrates hat den Vorschlag eingebracht, die Öffentlichkeitsarbeit des Integrationsrates wie folgt zu ergänzen:

- Optimierung der Internetseite des Integrationsrates
- Einrichtung einer eigenen Facebookseite des Integrationsrates als reinen Informationskanal ohne Kommentarfunktion. Durch den Verzicht auf die Kommentarfunktion soll verhindert werden, auf möglicherweise unqualifizierte und anmaßende Kommentare sofort reagieren zu müssen (sog. „Shitstorm“).

Das Team Öffentlichkeitsarbeit möchte für die Erstellung sowie die notwendige laufende Aktualisierung einer eigenen Internetseite und eines eigenen Facebook-Accounts das Einverständnis des Integrationsrates einholen.

Um den Internetauftritt sowie die Social-Media-Aktivitäten auf Facebook regelmäßig und zeitnah zu aktualisieren ist es erforderlich, dass der Integrationsrat aus seiner Mitte eine/-n Verantwortliche/-n sowie zwei Stellvertreter/-innen bestimmt. Die redaktionell verantwortlichen Mitglieder berichten dem Integrationsrat regelmäßig über ihre Aktivitäten.

Sofern der Integrationsrat es wünscht, ist eine Erweiterung des Internetauftritts über das von der Stadt Rheine für die Webseite www.rheine.de genutzte Redaktionssystem möglich. Darüber ist ebenfalls möglich, eine eigene Domain für den Integrationsrat (z. B. www.integrationsrat-rheine.de) anzulegen.

Die Anlage und Pflege eines Facebookaccounts muss durch das beauftragte Mitglied erfolgen.